

An den Vorstand der
Sektion München des DAV e.V.

Rindermarkt 3-4
80331 München

Puchheim, den 25.10.2021

Antrag zur Mitgliederversammlung der Sektion München des DAV am 1.12 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Mitgliederversammlung stelle ich folgenden Antrag:

In der externen, sowie der internen Kommunikation ist auf den Gender-* zu verzichten. Dies gilt auch für den Binnendoppelpunkt, den Binnenunterstrich und dem Binnen-I. Das generische Maskulinum kann vermieden werden, wenn eine weibliche Form existiert, wie bei Mitgliedern und Mitgliederinnen.

Begründung:

An eine Sprache sind andere Maßstäbe anzulegen, als die Vielzahl der Geschlechter darzustellen, namentlich: „Verständlichkeit, Vorlesbarkeit, Übersetzbarkeit, Eindeutigkeit und Rechtssicherheit.

Der Grundsatz, dass sich Geschriebenes problemlos aussprechen lassen soll, ist durch die Verwendung des Gendersternchens nicht durchzuhalten.

Grundlage sind die Empfehlungen des Rats für deutsche Rechtschreibung, der feststellte, dass etwa das Gendersternchen nicht mit der amtlichen Rechtschreibung vereinbar ist.

Daneben verstößt die Politisierung der Sprache gegen die Neutralitätspflicht (§2 der Satzung) der Sektion München des Deutschen Alpenvereins e.V.

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Sandler